

Jugendfilmprojekt „Feigenblatt & Hanf“

Ing. Mag. Monika Bernberger, optimize@gmx.at
Lukas Schmidlechner, lukas_schmidl@yahoo.de



„Feigenblatt und Hanf – moderne Jugendwelten“ Zuhören der Generation @!



Ein Lichtblickprojekt zum Thema Jugend! Unter dem Motto „Feigenblatt und Hanf“ treffen sich jeden Freitag von 15 – 17 Uhr unterschiedlichste Jugendliche zum Thema Jugendwelten im Jugendraum Bürmoos unter der Leitung von Lukas Schmidlechner! Ziel ist es, mit Hilfe von Monika Bernberger (Projektleitung) und Gerhard Greiner (Regie und Produktionsleitung), einen eigenen professionellen Film zum Thema Jugendwelten bis September 2009 zu produzieren. Professionelle Unterstützung erhält das Projekt von KB Film (www.kbfilm.at), Andreas Kirnbauer.

Der **Lichtblick** dieses offenen Projektes ist, dass Jugendliche die Chance erhalten haben, ihren eigenen Film zu schreiben, zu spielen und zu drehen, von der passiven Rolle des Konsumenten in die aktive Rolle des Produzenten zu schlüpfen. Möglich wurde dieses Projekt durch die Unterstützung zahlreicher **Sponsoren** wie W&H Dentalwerk Bürmoos, Gemeinde Bürmoos, Jugend in Aktion, Kultur Land Salzburg, Raiffeisen Salzburg und BMI Wien - und das sogar in wirtschaftlich nicht so rosigen Zeiten wie diesen. Ein herzliches Danke im Namen der Jugend für diesen Vertrauensvorschuss!

Wissen wir was Jugendliche wirklich bewegt? Wie sie die Welt sehen und erleben? Lassen wir uns in diesem Filmprojekt Ihre Welt zeigen, ihre Auseinandersetzung mit der Gesellschaft und ihre Erfahrung und Sicht der Dinge. Im Austausch dafür erhalten sie ihre eigene Bühne – unzensuriert, verschiedene Rollen auszuprobieren, der Kreativität und der Spontanität freien Lauf zu lassen und die Aufmerksamkeit und ehrliche Anerkennung der Erwachsenen zu bekommen, die sie so dringend für ihre persönliche Entwicklung benötigen. Derzeitiger Projektstand ist das fertige Drehbuch, an dem 25 verschiedene Jugendliche mitgearbeitet haben und das Mitte Mai filmisch umgesetzt wird.

Tatkräftig unterstützt wird das Jugendprojekt von der **Kriminalprävention** (Salzburg und Wien) dem **Roten Kreuz** Salzburg, dem **Jugendzentrum**, der **Gemeinde** und der **Hauptschule Bürmoos**, Martina **Poel** und Josef **Hader**. Präsentiert wird der Film 2009 im **Gemeindefestsaal Bürmoos**, im **Das Kino** in Salzburg und in Wien.

Stefan (12 Jahre) hat bereits einen ersten Rapsong für den Film getextet:

Wie kostbar das Leben ist

Ich lieg in meinem Bett, die Sonne scheint so nett in meinem Herzen tobt der Wind, gestern war ich noch ein Kind. Alex ist nun tot, mein Leben kommt damit in Not. Und trotzdem geht in diesem Haus jeden Tag die Sonne auf. Draußen warten meine Freunde, meine letzte Freude. Meine Freundin, auf die kann ich bauen und ihr mein Leid anvertrauen. Die Musik in meinem Herzen singt, mein Rapp die Traurigkeit in mir bezwingt.

Am 1. Oktober letzten Jahres startete das herausfordernde Projekt, Jugendliche selbst einen professionellen Film gestalten zu lassen. In einem ersten Schritt wurden Jugendliche für das Projekt begeistert und anschließend in die jeweiligen Filmbereiche eingeteilt. Im ersten Schritt war es vor allem die Drehbuchgruppe, die von der Idee über das Expose und Treatment bis hin zum Drehbuch ihr Bestes gab. Bei ca. 25 Jugendlichen nicht immer leicht, die vielen Ideen auf einen Nenner zu bringen. Unterstützt wurde die Gruppe mit zahlreichen Workshops und Filmnächten. Die Ideen waren so zahlreich, dass zusätzlich zum Film auch noch eine eigene Musik-CD mit Liedern zum Film produziert wird, als auch eine begleitende Filmcartoonbroschüre, die Hilfestellungen zu diversen kritischen Jugendthemen (Gewalt, Sexualität, Geschäftsfähigkeit, Gefahren im Internet, etc.) geben soll.

Josef Hader hat dem Projekt erfreulicherweise auch seine Unterstützung zugesagt. Derzeit schreibt er ein Vorwort für die Cartoonbroschüre, die von Lidjia Marinovic (3. Klasse HTL Salzburg) gestaltet wird und die zusammen mit der Kinder- und Jugendanwaltschaft erstellt wird. Jugendlichen gemeinsam Mut machen, lautet das Motto!

Zusammen mit **Thomas Konrad**, Produktionsleiter von „Vier Frauen und ein Todesfall“ haben wir am 1. Oktober 2008 im Gemeindefestsaal Bürmoos hinter die Kulissen des Film geblickt. Und stellten fest, das Film sehr viel Arbeit bedeutet: Pro Tag dreht man ca. 3 Minuten Film! **Markus Weisheitinger** führte uns in die Kunst des Drehbuchschreibens ein und wir lernten, wie wir von der Idee über Expose, Treatment zum Drehbuch kommen. Dieses Jahr zeigte uns die bekannte Schauspielerin **Martina Poel** („Vier Frauen und ein Todesfall“, Casting „Der Knochenmann“) wie man dem Geschriebenen so richtig Ausdruck verleiht. Dafür ist sie extra aus Wien angereist und weil sie so begeistert von unserer Gruppe war, hat sie uns auch für den Film ihre Unterstützung angesagt.

Auch Manuela (13 Jahre) hat ein Liebeslied für unseren Film mit Sound getextet, das letzten Samstag mit Unterstützung des Jugendzentrum Corners in Salzburg tontechnisch umgesetzt wurde:

Nur für Dich

(2x) Du bist mein Ein und Alles / ich seh dich an und denk an dich / Die letzten Tränen sind nur für dich / Mein Herz war wie zerbrochen / Doch dann kamst du und es war geheilt. / WouW / Probleme hier, Probleme da / Ich bin immer für dich da / Ganz egal was es ist / Ganz egal welcher Mist / Ich bin immer für dich da./ Ich liebe dich 3X /Wenn du von mir gehst, werd ich dich immer in meinem Herzen haben und dich mit in den Himmel tragen. / WouW

Sebastian hat uns Sounds zur Verfügung gestellt, mit denen wir den Film unterlegen können. Auch die musikalische Abteilung unserer Gruppe war nicht faul und wir haben viele Liedtexte zu dem Film geschrieben. Der in der Musikbranche weltbekannte **Prof. Schingerlin** (78 Jahre) hat uns geholfen, die Texte musikalisch umzusetzen. Damit steht unserem nächsten Ziel der Tonaufnahme unserer Lieder nichts mehr im Wege.

Die Jugendgruppe

Stefan Zivkovic, Manuela Kunesch, Selina Wergles, Katherina Ferner, Melanie Arnezeder, Maria Quiyen, Lidija Marinovic, Bianca Seidlein, Bianca Pöckl, Caroline Lugauer, Sandra Kunesch, Christoph Lugauer, Daniel Redl, Manuel Stürzer, Delia Degenhart, Chiara Fichtler, Mario Kunesch, David Kametrieser, Nemanja Jovanovic, Samba Ndjaya, Manuel Fürst, Bernhard Pritz, Lorenzani Melissa, Lara Schmitzberger, Alina Zehntner, Lisa-Maria, Rippl, Alexander Rippl, Stevan Ridosic, Sarah Prielhofer, Verena Hauer, Stefanie Prexl, Wiesmayr Sebastian, Sebastian Nussbaumer, Adamek Sarah, Laura u. Verena u. Yonne Glaser, Adem Akpimar, Elane Stürzer, Jessica Wesely, Christine Ablinger, Julia Dorfer, Philip Rakusan, Michael Enthamer, Florian Platajs, Stephanie Platajs, Tatjana Plocher, Mirjam Nitrovic, Markus Fischer, Antonia Laabmayr, Julia Kundt, Andreas Kroh, u.v.m

„Zukunft ist da, wo die Jugend wichtig ist!“

